



# **Pflanzenschutz im Wandel**

**Rostock, 09. Dezember 2019**



# Pflanzenschutz im Wandel

- 1. Zulassungssituation von Pflanzenschutzmitteln**
- 2. Aktionsprogramm Insektenschutz**
- 3. Neue Anwendungsbestimmungen**
- 4. Kontrollen von Maßnahmen des IP**
- 5. Nutzung von Beratungsinstrumenten durch die Praxis**
- 6. Kurze Neuigkeiten zum Anwenderschutz**
- 7. Kontrollergebnisse**
- 8. Abdrift und Anrainer- Problematik**



# Zugelassene PSM 2009 - 2018

Stand Januar 2019

	2009	2014	2018
<b>Insektizide</b>	<b>95</b>	<b>107</b>	<b>106</b>
<b>Fungizide</b>	<b>160</b>	<b>223</b>	<b>261</b>
<b>Herbizide</b>	<b>224</b>	<b>297</b>	<b>334</b>
<b>Saatgutbehandlung</b>	<b>44</b>	<b>37</b>	<b>33</b>
<b>Wachstumsregler</b>	<b>23</b>	<b>48</b>	<b>77</b>



## Zulassungsende wichtiger Pflanzenschutzmittel I.

Mittel	Wirkstoff	Widerruf/Zulassungsende	Abverkauf bis	Aufbrauchsfrist
Plenum, Tafari	Pymetrozin	30.04.2019	30.10.2019	20.01.2020
12 PSM z.B. Tilt, Desmel. Taspa, Gladio, Fortress, Bacara, Cadou	Quinoxifen, Flurtamone, Propiconazol	27.06.2019 19.06.2019	versch. versch.	27.03.2020 19.03.2020
Reglone	Deiquat	04.05.2019	04.11.2019	04.02.2020
div.	Imidacloprid, Clothianidin, Thiamethoxan	18.09.2018	19.12.2018	19.12.2018
Flowsan, Thiram usw.	Thiram	30.01.2019	30.07.2019	30.01.2020



## Aktionsprogramm Insektenschutz – I.

- Erhaltung und Vernetzung von Lebensräumen, Anlage und Pflege von Saumstrukturen,
- Gewässerrandstreifen besonders schützen (10 m - Abstandsaufgabe?)
- Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen (Agrarpaket)
- „Aktionsplan Schutzgebiete“: Erweiterung § 30 BNatSchG (GL, Streuobstwiesen)
- Maßnahmen zum Insektenschutz in Biosphärenreservaten (Verbote?)
- **Verbot von Pflanzenschutzmitteln (v.a. H +I) in besonders schutzbedürftigen Bereichen:**
  - FFH- Gebiete
  - NSG
  - Nationalparks
  - Schutzgebiete gem. § 30 BNatSchG
  - (Vogelschutzgebiete)



## Aktionsprogramm Insektenschutz II.

Umsetzung noch unklar. Diskutiert werden:

### ➤ **Anwendungsverbote**

Umsetzung Insektenschutz durch Änderung der Pflanzenschutzmittelverordnung

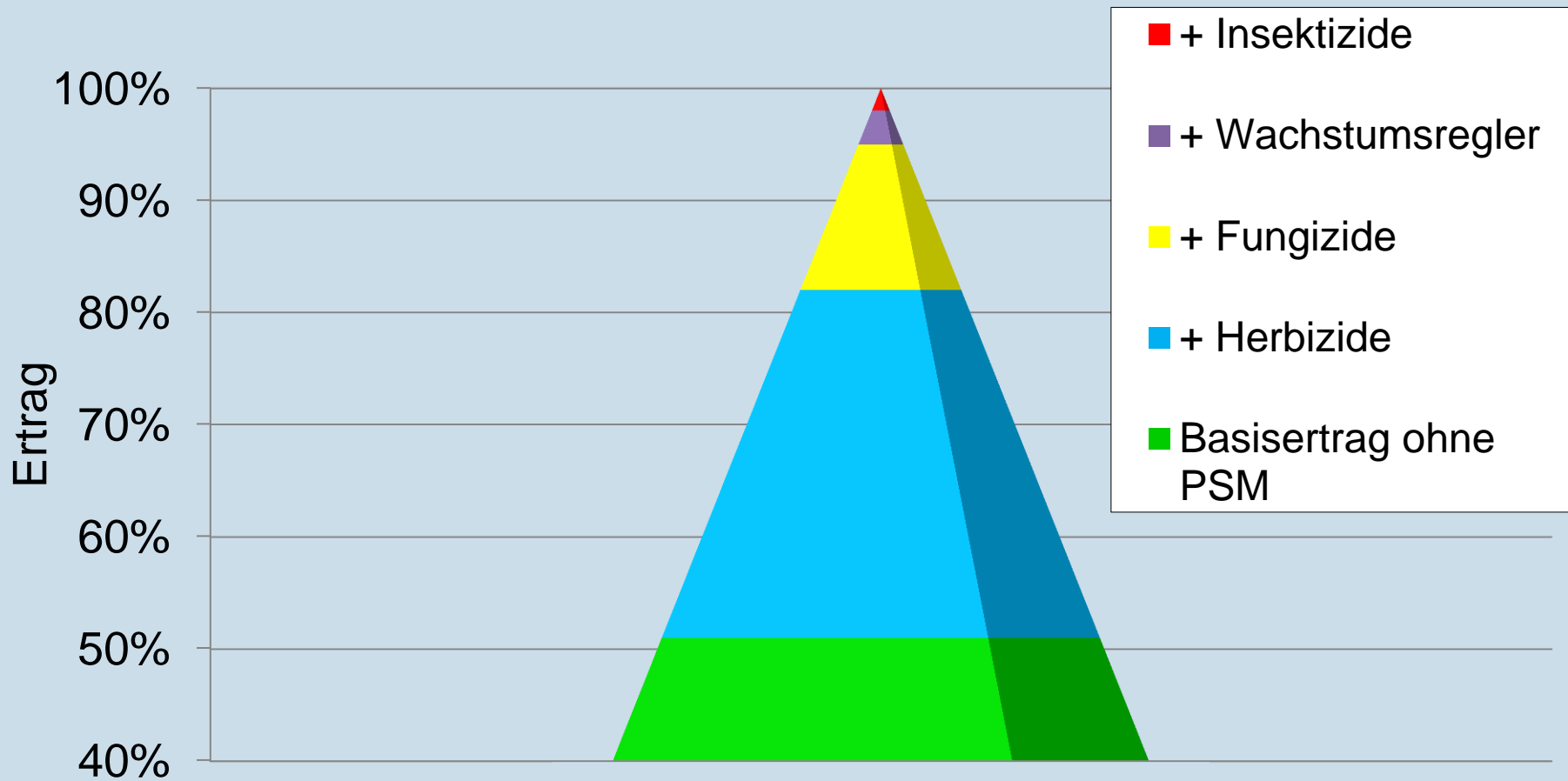
Betroffene Flächen noch nicht festgelegt. FFH-Gebiete= 2,6 % AF

### ➤ **Biodiversitätsauflagen**

durch Umsetzung des Refugialflächenansatzes bei der Zulassung



## Ertragssicherung durch Pflanzenschutz im Winterweizen

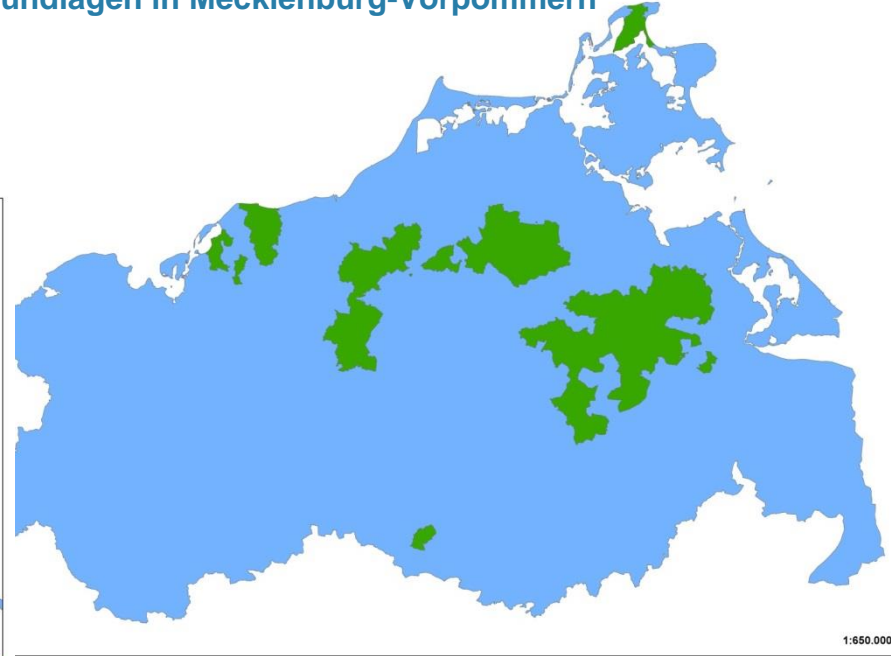


(> 50 Exaktversuche, LALLF M-V, 2000-2017)

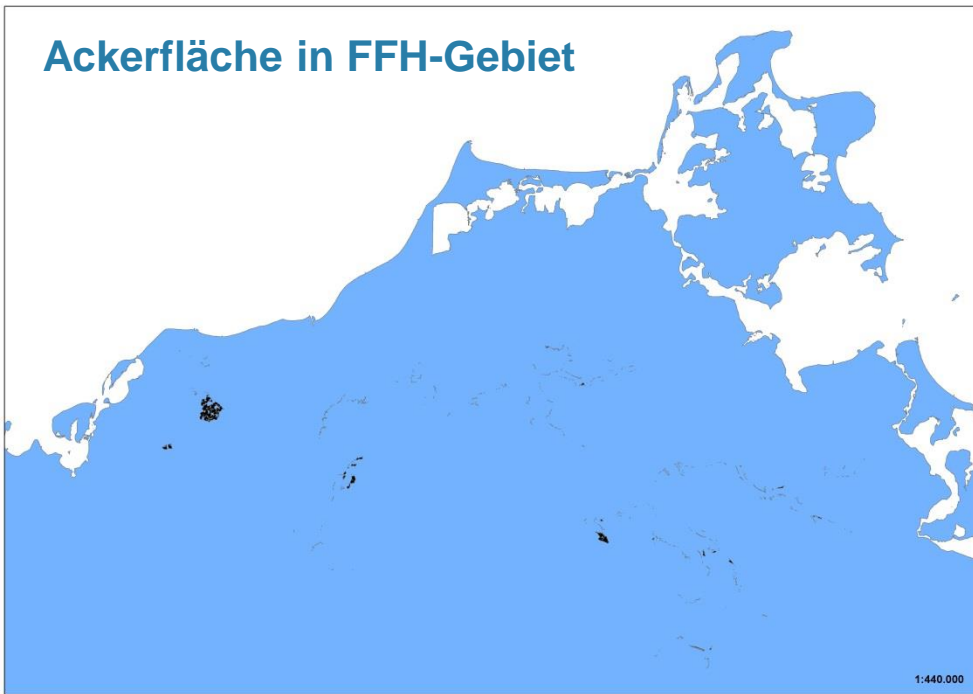


## Ackerfläche in Gesundlage und FFH-Gebiet: 0,8 %

Gesundlagen in Mecklenburg-Vorpommern



Ackerfläche in FFH-Gebiet







## Biodiversitätsauflagen – worin besteht der Konflikt?

- BVL zuständig für die Zulassung von PSM– UBA Einvernehmensbehörde
- UBA: ab 2020 nur noch Einvernehmen **mit** BioDiv-Auflagen, wenn Naturhaushalt gefährdet - betrifft v.a. Herbizide und Insektizide.
- **10% der Betriebsflächen sind für BioDiv vorzuhalten**, egal wie groß die Anwendungsfläche von Mitteln mit dieser Auflage!
- Darum zunächst keine Wiederzulassungen, sondern nur noch Zulassungsverlängerungen bis 31.12.2019
- Zulassungsinhaber klagen. VerwG Braunschweig urteilt: BioDiv-Auflagen sind rechtswidrig.
- BVL verlängert Zulassungen ohne BioDiv-Auflagen.



## Stand Zulassung von PSM mit zunächst befristeter Zulassung

Gruppe	PSM	Zulassungsbeginn	Zulassungsende	Stand Oktober
<b>Herbizide</b>	Aktor (Rimuron 25 WG)	21.02.2019	30.04.2021	31.12.2019
	Tanaris	24.07.2017	21.10.2020	keine Änderung
	Kinvara	21.02.2019	30.04.2021	31.10.2020
	Corida	21.02.2019	31.10.2020	31.12.2019
	Quizalofop-p-ethyl (Trepach)	21.02.2019	30.11.2022	31.12.2019
	MON 76473-SL	21.02.2019	31.12.2019	keine Änderung
	Stretch	21.02.2019	31.12.2021	31.12.2019
	Belkar	21.02.2019	31.12.2021	31.12.2019
	Ikanos	21.02.2019	31.12.2021	31.12.2019
	Gajus	21.02.2019	31.01.2020	31.12.2019
	Tramat 500	21.02.2019	<b>31.10.2032</b>	31.12.2019
	Shiro 500	21.02.2019	31.12.2021	31.12.2019
	Boudha	21.02.2019	31.10.2020	31.12.2019
	Pelican Delta	21.02.2019	31.12.2021	31.12.2019
	<b>Insektizide</b>	Fasthrin 10 EC	21.02.2019	31.07.2021
Benevia		21.02.2019	<b>14.09.2027</b>	31.12.2019
Alfatac 10 EC		21.02.2019	31.07.2021	31.12.2019
<b>Fungizid</b>	Tebkin	21.02.2019	31.08.2021	31.12.2019



## BVL konkretisiert Anwendungsbestimmungen für fünf Rodentizide I.

Ratron Gift-Linsen Zul.Nr. 025388-00

Ratron Gift-Linsen Forst Zul.Nr. 025388-60

Ratron Giftweizen Zul.Nr. 034041-00

Ratron Schermaus-Sticks Zul.Nr. 025389-00

ARVALIN Zul.Nr. 007851-00

NT820-1 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten des Feldhamsters zwischen 1. März und 31. Oktober

NT820-2 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten der Haselmaus in einem Umkreis von 25 m u, Bäume, Gehölze oder Hecken zwischen 1. März und 31. Oktober

NT820-1 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten der Birkenmaus zwischen 1. März und 31. Oktober

NT803-1 Keine Anwendung auf nachgewiesenen Rastplätzen von Zugvögeln während des Vogelzuges



## BVL konkretisiert Anwendungsbestimmungen für fünf Rodentizide II.

**NT802-1: Vor einer Anwendung in Natura 2000 Gebieten (FFH- und Vogelschutzgebieten) ist nachweislich sicherzustellen, dass die Erhaltungsziele oder der Schutzzweck maßgeblicher Bestandteile des Gebietes nicht erheblich beeinträchtigt werden. Der Nachweis ist bei Kontrollen vorzulegen.**

### Fragen:

- Was ist ein maßgeblicher Bestandteil?
- Ab wann ist eine Beeinträchtigung erheblich?
- Wie kann der Nachweis der Einhaltung der AWB 802-1 rechtssicher geführt werden?

PSD wird nach Refugialflächenansatz die AWB als umgesetzt beurteilen, wenn 50% der in einem geschützten Gebiet liegenden Befallsfläche eines Schlages unbehandelt verbleibt. Befallsbonituren und Befallsflächen sind zu dokumentieren.



## Windaufgabe:

**NH681: Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Keine Ausbringung des behandelten Saatgutes bei Wind mit Geschwindigkeiten über 5 m/s."**

Mittel	Wirkungsbereich	Zul. ab	Zul. bis	Wirkstoff(e)
Latitude XL	Fungizid	28.06.2018	01.10.2021	Silthiofam
Redigo M	Fungizid	17.05.2019	31.07.2020	Metalaxyl, Prothioconazol
Kinto Duo	Fungizid	21.01.2019	30.04.2020	Prochloraz, Triticonazol
Seedron	Fungizid	09.02.2018	31.08.2021	Fludioxonil, Tebuconazol
Vibrance 500 FS	Fungizid	14.05.2019	31.01.2025	Sedaxane
Maxim 480 FS	Fungizid	06.12.2017	31.10.2021	Fludioxonil
Vibrance SB	Fungizid	18.12.2018	30.06.2020	Sedaxane, Fludioxonil, Metalaxyl-M
Rubin Plus	Fungizid	24.04.2019	31.10.2020	Triticonazol, Fluxapyroxad, Fludioxonil
Vibrance XL	Fungizid	22.07.2019	31.10.2020	Fludioxonil, Metalaxyl-M, Sedaxane
Prepper	Fungizid	30.10.2019	31.10.2021	Fludioxonil
FORCE 20 CS	Insektizid	11.01.2019	31.12.2022	Tefluthrin
Force 20 CS	Insektizid	29.03.2017	31.12.2027	Tefluthrin



## „Windauflage“:

NH681: Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Keine Ausbringung des behandelten Saatgutes bei Wind mit Geschwindigkeiten über 5 m/s".

- **NH681 ist Kennzeichnungsauflage**
- **Drillmaschinen sind gem. Geräte-KontrollVO keine Pflanzenschutzgeräte**
- **Gebeiztes Saatgut darf nur bei Einhaltung des Heubach-Wertes in den Handel**
- **Gebeiztes Saatgut darf nicht auf Bodenoberfläche liegen, sondern muss vollständig bedeckt sein.**

## Hintergrund:

Prüfung der Staubabdrift im Zusammenhang mit der Wiedezulassung von Mesurool 2009, nach JKI-Richtlinie zur „Messung der direkten Abdrift beim Ausbringen von flüssigen Pflanzenschutzmitteln im Freiland“

Staubdrift von Unterdruck-Geräten mit zentraler Luftabführung wurde nur bis zu dem Grenzwert von 5 m/s bestimmt.



## Was bedeutet “Integrierter Pflanzenschutz”?

... ist „eine Kombination von Verfahren, bei denen unter vorrangiger Berücksichtigung biologischer, biotechnischer, pflanzenzüchterischer sowie anbau- und kulturtechnischer Maßnahmen die Anwendung chemischer Pflanzenschutzmittel auf das **notwendige Maß** beschränkt wird.“

„EU-Rahmenrichtlinie“ (RL 2009/128/EG)

„... die Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes [müssen in den Mitgliedstaaten] verpflichtend angewendet werden ...“

**Der Pflanzenschutz der Zukunft ist der integrierte Pflanzenschutz!**



<b>Kontrolle - Allgemeine Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes, Entwurf</b>	
<b>1.</b>	<b>Zur Vorbeugung und/oder Bekämpfung von Schadorganismen nutze ich ...</b>
	Fruchtfolge (z.B. Wechsel Winterung/Sommerung, Blattfrucht/Halmfrucht)
	geeignete Kultivierungsverfahren (z.B. abgesetztes Saatbett, optimale Aussaat-termine, angepasste Saatstärke)
	geeignete Kultivierungsverfahren (z.B. Untersaaten, Mulchsaat, Stripp-Till, Direktsaat)
	Anbau resistenter/toleranter Sorten bzw. Unterlagen, soweit vermarktbar
	Hygienemaßnahmen (z.B. Reinigen der Maschinen und Geräte, soweit erforderlich)
	ökologische Infrastrukturen zum Schutz und zur Förderung von Nützlingen, wie Hecken und Blühstreifen, Graswege, Schutz der Bankette
	bedarfsgerechte Düngung und Bewässerung
<b>2.</b>	<b>Zur Überwachung der Entwicklung von Schadorganismen wende ich an ...</b>
	Bestandskontrollen, Gelbschalen, Fallen o.ä. , Prognosemodelle oder andere Entscheidungshilfen
	Hinweise unabhängiger Berater z.B. des Pflanzenschutzdienstes, Warndienst
<b>3.</b>	<b>Entscheidungen für Pflanzenschutzmaßnahmen werden ...</b>
	auf Grundlage des festgestellten Befalls mit Schadorganismen und anhand von anerkannten Schadschwellen getroffen
	unter Berücksichtigung von Warndienst und/oder Monitoring getroffen





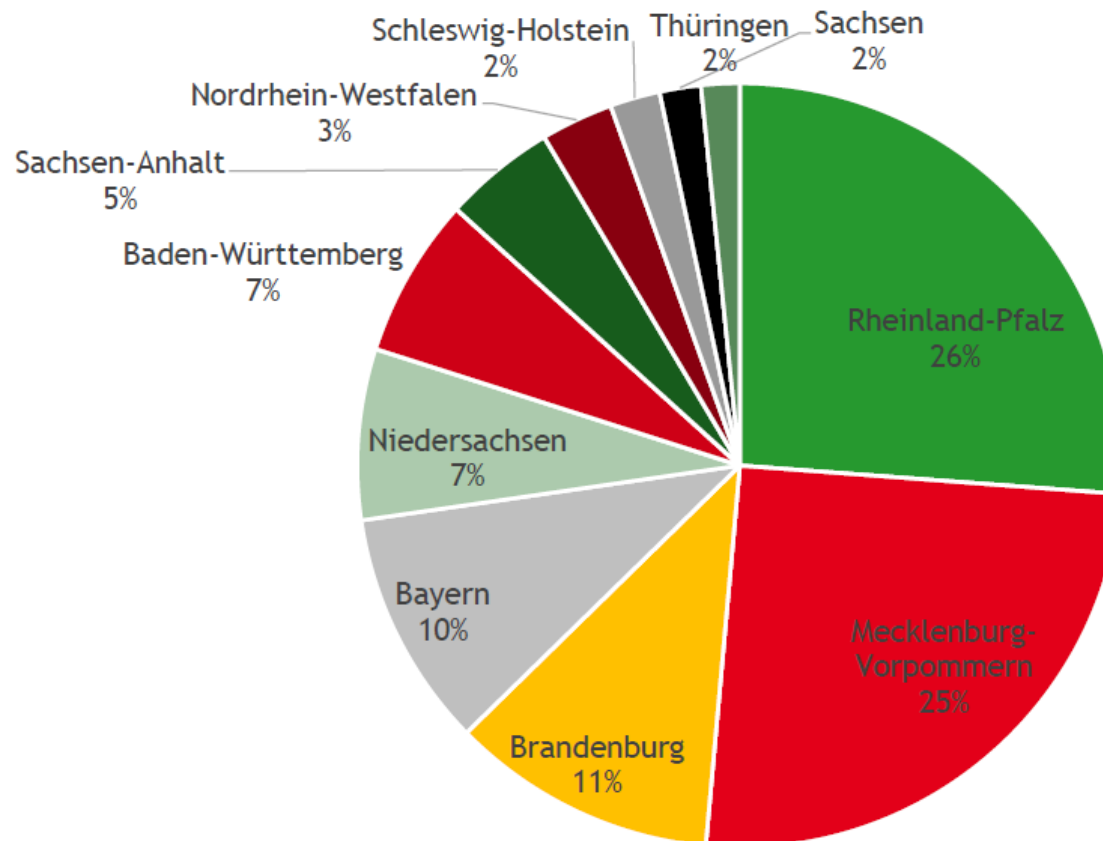
	<b>Kontrolle - Allgemeine Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes, Entwurf</b>
<b>4.</b>	<b>Alternative, nicht-chemische Pflanzenschutzverfahren werden angewendet</b>
	biologische, biotechnische Pflanzenschutzverfahren, Grundstoffe, Biostimulantien
	physikalische und mechanische Pflanzenschutzverfahren
	andere nicht-chemische Pflanzenschutzverfahren
<b>5.1</b>	<b>Es werden möglichst spezifisch auf den jeweiligen Schadorganismus wirkende PSM verwendet</b>
<b>5.2</b>	<b>Es wird abdriftmindernde Pflanzenschutztechnik (mind. 75% - 90%) verwendet</b>
<b>6.</b>	<b>Zur Beschränkung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf das unbedingt notwendige Maß beachte bzw. nutze ich ...</b>
	Warndienst- und/oder Beratungshinweise
	Teilflächenbehandlung
	Bandspritzung
<b>7.</b>	<b>Zur Resistenzvermeidung nutze ich verfügbare Strategien wie ...</b>
	Verwendung alternativer Pflanzenschutzverfahren
	Verwendung von PSM mit verschiedenen Wirkungsweisen bzw. Wechsel der Resistenzklassen
<b>8.</b>	<b>Eine Erfolgskontrolle der Pflanzenschutzmaßnahmen erfolgt z. B. durch ...</b>
	Befallskontrollen vor und nach der Pflanzenschutzmaßnahme
	die Anlage von „Spritzfenstern“
	Dokumentation der Ergebnisse



[www.isip.de](http://www.isip.de)



## Aufrufe der Entscheidungshilfe Blattkrankheiten Winterweizen





[www.isip.de](http://www.isip.de)



## Top 200 Artikel

	Anzahl	Aufrufe
Baden-Württemberg	8	2.044
Brandenburg	26	10.342
Mecklenburg-Vorpommern	32	12.778
Niedersachsen	3	486
Nordrhein-Westfalen	31	20.739
Rheinland-Pfalz	62	14.047
Sachsen	0	0
Sachsen-Anhalt	23	12.540
Schleswig-Holstein	1	224
Thüringen	14	7.738

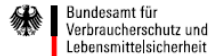


[www.isip.de](http://www.isip.de)



## Verweise - wichtigste Quellen

Quelle	Nutzer
<a href="http://lfl.bayern.de">lfl.bayern.de</a>	2657
<a href="http://lallf.de">lallf.de</a>	1322
<a href="http://lelf.brandenburg.de">lelf.brandenburg.de</a>	781
<a href="http://pflanzenschutz-skn.de">pflanzenschutz-skn.de</a>	683
<a href="http://adama.com">adama.com</a>	491
<a href="http://wetter-bw.de">wetter-bw.de</a>	404
<a href="http://ltz-bw.de">ltz-bw.de</a>	403
<a href="http://suche.t-online.de">suche.t-online.de</a>	374
<a href="http://thueringen.de">thueringen.de</a>	358
<a href="http://dlr.rlp.de">dlr.rlp.de</a>	347



Bundesamt für  
Verbraucherschutz und  
Lebensmittelsicherheit

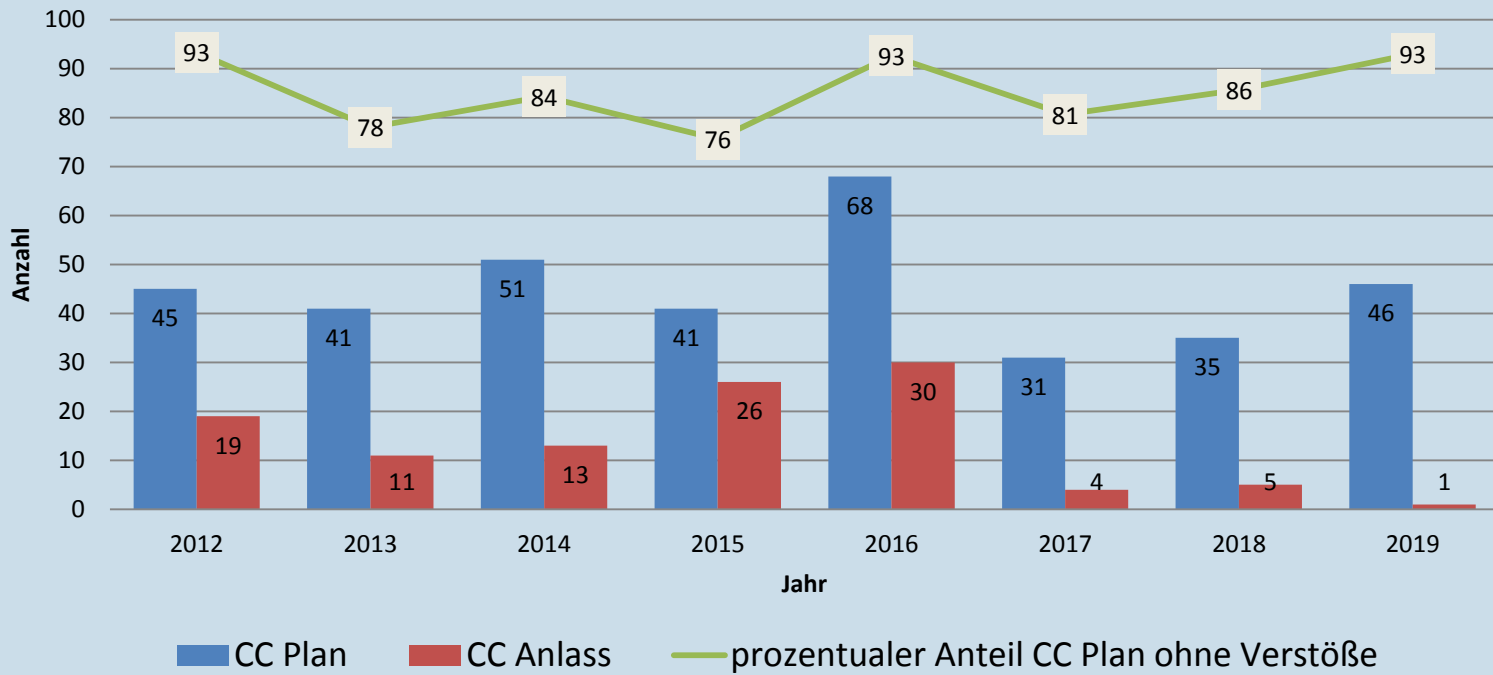
## Übersicht persönlicher Schutzausrüstung im Pflanzenschutz - die BVL PSA-Datensammlung

Produktbezeichnung	Relevante Zertifikate (gemäß BVL-Richtlinie)	Piktogramm(e) z. B. ISO 7000-3126	Produktbeschreibung des Herstellers / Hinweise	Hersteller/Bezugsquelle
<b>Schutzanzug</b>				
geeignet für: Umgang mit unverdünntem Mittel und Befüllen von Ausbringungsgeräten, Ausbringung von PSM, Reinigung von Geräten				
Schutzanzug Pflanzenschutz (Latzhose Drangan, Jacke Banteer) Art.-Nr. Latzhose Drangan: 7726400002265 bis -70 Art.-Nr. Jacke Banteer: 7726400002271 bis -76 (jeweils Größen S bis 3XL)	DIN EN ISO 27065 C3 EN 14605 Typ PB[4]	Erlenmeyerkolben/Blatt Erlenmeyerkolben	Schutzanzug bestehend aus Latzhose Drangan und Oberteil Banteer für den Umgang mit konzentrierten Pflanzenschutzmitteln. Langlebige Flexothane ® Kleen- Qualität, 100% wasserdicht, waschbar bei 40° C. Erhältlich in den Größen S bis 3XL. Farbe: leuchtgrün.	SIOEN N. V. (Belgien) Vertrieb online-shop Coenen Neuss <a href="http://www.coenen.de">www.coenen.de</a>
<b>Schutzanzug (Einwegprodukte)</b>				
geeignet für: Umgang mit unverdünntem Mittel und Befüllen von Ausbringungsgeräten, Ausbringung von PSM, Reinigung von Geräten				
uvex 4B Art.-Nr. 98375	EN 14605 Typ 4 DIN 32781	Erlenmeyerkolben Erlenmeyerkolben/Blatt	Einweg-Schutzanzug in weiß- orange. Material: Polypropylen Spinnvlies mit Polyethylen Folie laminiert. Verfügbare Größen: S-3XL Einsatzbegrenzungen: Der Umgang mit unverdünnten Konzentraten erfordert unter Umständen eine höhere Chemikalienbarriere. Bitte kontaktieren Sie uvex für eine Beratung.	UVEX ARBEITSSCHUTZ GMBH <a href="http://www.uvex-safety.de">www.uvex-safety.de</a>  diverse Anbieter

https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\_Pflanzenschutzmittel/B  
VL-PSA-Datensammlung.pdf?\_\_blob=publicationFile&v=4



### Cross Compliance Kontrollen 2012-2019





## Ergebnisse der Anwendungskontrollen 2013-2019

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (15.11.19)
<b>Kontrollen gesamt</b>	<b>142</b>	<b>115</b>	<b>163</b>	<b>194</b>	<b>102</b>	<b>92</b>	<b>110</b>
Anz. Kontrollen mit Verstößen	38	42	82	59	31	22	36
<b>Prüfkriterien:</b>							
Gewässerabstandsauflagen	2	5	25	6	4	1	3
<b>Indikation</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>3</b>
Geräteprüfung	0	2	1	1	0	0	1
Sachkunde	2	0	1	2	0	1	4
Dokumentation	7	1	3	1	0	1	1
<b>Anwendungsbestimmungen</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>0</b>
<b>Gute fachliche Praxis</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>17</b>
<b>Nichtkulturland</b>	<b>17</b>	<b>19</b>	<b>31</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>9</b>



## Übersicht gemeldeter Bienenschäden 2014-2019

(Stand 15.11.19)

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl gemeldeter Bienenschäden	9	3	16	5	11	9
Anzahl Untersuchungen beim JKI	7	1	12	2	8	8
Anzahl Schäden durch PSM-Einsatz	3	0	0	1	2	0





## Bürgeranfragen/-anzeigen beim PSD

	2016	2017	2018	2019 (15.11.19)
<b>Anzahl Kontaktaufnahmen</b>	<b>216</b>	<b>160</b>	<b>130</b>	<b>139</b>
Bitte um Fachinformationen	97	66	35	43
<b>Anzahl Anzeigen</b>	<b>110</b>	<b>89</b>	<b>88</b>	<b>91</b>
dav. Nachbarschaftsstreitigkeiten	23	25	14	7
<b>Anzeigen Landwirtschaft</b>	<b>82</b>	<b>54</b>	<b>62</b>	<b>68</b>
<b>davon zum Thema Abdrift</b>	<b>33</b>	<b>32</b>	<b>23</b>	<b>32</b>
davon Verstöße	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>13</b>
<b>Anzeigen zu anderen Themen</b>	<b>49</b>	<b>22</b>	<b>39</b>	<b>36</b>
davon Verstöße	10	1	2	5
<b>angezeigte Geruchsbelästigung</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>21</b>	<b>17</b>
davon mit Abdrift zusammen	11	8	11	6



## Kontrollmaßnahmen bei Anzeigen zu Abdrift und Geruchsbelästigung

- Betriebskontrolle: welche Produkte, wann, Zulassung, Indikation, Wind, Sachkunde, Geräte-TÜV
- Probenahme im Schlaginneren und auf Nichtzielfläche
- Analyse Rückstandslabor LALLF
- Vergleich beider Werte und mit Abdrifteckwerten
- Bei Überschreitung wird Verstoß gegen GfP geahndet



## Rechtliche Einordnung

**Richtlinie zur Feststellung und Beurteilung von Geruchsimmissionen in  
Mecklenburg-Vorpommern  
(Geruchsimmissions-Richtlinie – GIRL M-V)**

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Vom 15. August 2011 – V 520 - 570-00003-2010/003 –

VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2129 - 10

- Immissionen durch Luftverunreinigungen können durch Messverfahren objektiv nachgewiesen werden, die Erfassung von Geruchsimmissionen entzieht sich aber weitgehend solchen Verfahren.
- Die belästigende Wirkung ist stark von der Sensibilität und subjektiven Einstellung der Betroffenen abhängig.
- Es müssen eine Vielzahl von Kriterien zur Bewertung und Beurteilung berücksichtigt werden.
- Die Belästigung ist abhängig von der Geruchsqualität (es riecht nach...), der Geruchsintensität und der Hedonik (angenehm, neutral, unangenehm)



## Problematische Produkte im Pflanzenschutz

### Malibu

- Herbizid im Getreide (Pendimethalin + Flufenacet)

### Colzor Trio

- Herbizid im Raps (Clomazone + Dimethachlor + Napropamid)

### Ariane C

- Clopyralid, Fluroxypyr, Florasulam; Naphthalin

Abdrift: Die durch Wind verursachte Verdriftung einer Pflanzenschutzmittelhaltigen Spritzbrühe während der Anwendung.

**Die nur olfaktorische Wahrnehmung einer Pflanzenschutzmaßnahme ist nicht zwangsläufig mit einer Abdrift verbunden!**



## Fazit

Der chemische Pflanzenschutz wird durch gesellschaftliche Forderungen und rechtliche Regelungen weiter eingeschränkt werden. Alternativen stehen gegenwärtig kaum zur Verfügung.

Neue technische Lösungen für Überwachung der Bestände, die Behandlung und alternative Verfahren müssen deshalb entwickelt und verfügbar gemacht werden.

Die Qualität von Pflanzenschutzmaßnahmen ist weiter zu verbessern! Abdrift und Geruchsimmissionen verringern die Akzeptanz des chemischen Pflanzenschutzes.







**Danke für die Aufmerksamkeit!**



## Neue Fassung der Folienserie „Pflanzenschutz und Naturhaushalt“ erschienen



Arbeitsbereiche > Pflanzenschutzmittel > Fachmeldungen > Neue Fassung der Folienserie „Pflanzenschutz und Naturhaushalt“ erschienen

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Folienserie zum Themenkomplex „Pflanzenschutz und Naturhaushalt“ umfassend überarbeitet und ergänzt. Die einzelnen Module der Folienserie mit Stand vom Oktober 2019 stehen auf der Homepage des BVL zur Verfügung.

Die Folienserie bietet umfassendes Informations- und Unterrichtsmaterial zum nachhaltigen Pflanzenbau, zu Zulassungs- und Genehmigungsverfahren für Pflanzenschutzmittel und ihre Wirkstoffe und zur Festsetzung von Anwendungsbestimmungen und Auflagen im Bereich Naturhaushalt. Erstmals ist ein eigenes Modul zur Anwendungstechnik im Pflanzenschutz erstellt worden. Die Folien sind zum Selbststudium, zur Schulung von Anwendern sowie für den Unterricht geeignet.

Die derzeit zehn Module der Folienserie umfassen folgende Themen:

- Modul 1: Nachhaltiger Pflanzenschutz
- Modul 2: Gesetzliche Regelungen